

Koffer-Sessel

Aus einem alten Koffer, einer ausrangierten Decke, Holzresten, Schaumstoff und Möbelfüßen wird ein knalliger Hingucker mit Gemütlichkeitsfaktor!

Materialien:

- alter Koffer
- eine Decke als Bezug
- Holzreste
- Buntlack
- vier Möbelfüße
- Schaumstoff
- Sprühkleber
- Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern

Werkzeug:

- Lappen
- Lackrolle & Lackpinsel
- Säge
- Akku-Bohrschrauber
- Schere
- Tacker
- Abdeckfolie/Papier

Und so geht's:

- Falls der Koffer staubig ist, ihn einfach kurz mit einem feuchten Lappen reinigen und dann in der gewünschten Farbe lackieren. Für die Flächen eine Rolle und für die Ecken und Kanten einen Pinsel verwenden.
- Dann drei Bretter zusägen. Ein Brett kommt auf den Boden des Koffers, ein zweites braucht man für die Sitzfläche, ein drittes für die Rückenlehne.
- Zwischen den Brettern für den Boden und die Sitzfläche sorgen fünf kurze Holzstücke für den gewünschten Abstand. Auch die müssen auf die richtige Länge zugesägt werden.
- Das untere Brett und die Holzstücke von außen mit Schrauben am Koffer fixieren.
- Danach die Metallplatten, die zu den Möbelfüßen gehören, ebenfalls von unten am Koffer festschrauben.
- Den Schaumstoff auf die Größe der Sitzfläche und der Rückenlehne zuschneiden und mit Sprühkleber am jeweiligen Brett fixieren.
- Die Decke so zuschneiden, dass man sie bequem um den Schaumstoff spannen kann. Die Decke ebenfalls mit Sprühkleber am Schaumstoff befestigen und auf der Rückseite des Brettes festtackern. WICHTIG: Die Decke muss auf Spannung sein, damit die Polster am Ende schön glatt sind.
- Damit der Kofferdeckel nicht nach hinten „wegkippt“, einfach die alten Lederriemen vom Koffer seitlich diagonal am Deckel und am unteren Teil des Koffers mit Gewindeschrauben fixieren. So bleibt der Deckel die ganze Zeit im richtigen Winkel (mehr als 90 Grad) geöffnet – fertig!